



Datum 18.07.2008
Zuständig Stéphanie Dayer
Abteilung Rechtsdienst
Telefon direkt +41 31 325 79 17
E-Mail direkt stephanie.dayer@ebk.admin.ch
Referenz 2008-07-02/253

**An die
Adressaten gemäss Anhang**

Anhörung zur Änderung von Art. 3a Abs. 4 Bankenverordnung (Einlagen bei Genossenschaften, Vereinen und Stiftungen)

Sehr geehrte Damen und Herren

Die geltende Regelung betreffend Einlagen bei Genossenschaften, Vereinen und Stiftungen genügt dem Anlegerschutzbedürfnis nicht und steht damit im Widerspruch zum Bankengesetz. Sie erlaubt den Genossenschaften, Vereinen und Stiftungen beispielsweise, für ihre Kunden Konten zu führen, auf denen ohne Einhaltung von Kündigungsfristen Ein- und Auszahlungen möglich sind. Zudem muss die Verwendung der entgegengenommenen Gelder in keinem Zusammenhang mit dem ideellen Zweck oder der gemeinsamen Selbsthilfe stehen.

Mit der vorgeschlagenen Änderung beeinträchtigt die für Genossenschaften, Vereine und Stiftungen wichtige längerfristige finanzielle Grundlage kaum. Durch die Beschränkung der Ausnahmeregelung auf Einlagen mit einem direkten Konnex zum ideellen Zweck oder zu der gemeinsamen Selbsthilfe werden hingegen die Anleger davor bewahrt, in Unkenntnis Einlagen zu tätigen, bei denen ein erhöhtes Verlustrisiko besteht.

In Absprache mit dem Eidgenössischen Finanzdepartement laden wir Sie ein, zu der in diesem Zusammenhang vorgeschlagenen Änderung der Bankenverordnung sowie dem Erläuterungsbericht Stellung zu nehmen. Wir bitten Sie, uns Ihre Stellungnahme bis am **15. September 2008** in Papierform auf dem Postweg oder in elektronischer Form per Email (stephanie.dayer@ebk.admin.ch) zukommen zu lassen.

Falls nicht ausdrücklich Vertraulichkeit gewünscht wird, gehen wir davon aus, dass Sie mit einer Publikation Ihrer Stellungnahme auf der Website der EBK einverstanden sind.



Eidgenössische Bankenkommission
Commission fédérale des banques
Commissione federale delle banche
Swiss Federal Banking Commission

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Stéphanie Dayer (031 325 79 17) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüssen

Sekretariat der
EIDG. BANKENKOMMISSION

Dr. Urs Zulauf
Vizedirektor

Daniel Roth
Leiter Unterstellungsfragen

Beilagen:

- Adressatenliste
- Änderung der Bankenverordnung (deutsche, französische und italienische Fassung)
- Erläuterungsbericht (deutsche und französische Fassung)



Liste der Adressaten

• **Bundesstellen:**

Bundeskanzlei

- Stab
- Zentrale Sprachdienste
- Verwaltunginterne Redaktionskommission
- Eidg. Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragter (EDÖB)

EDA

- Generalsekretariat
- Integrationsbüro EDA/EVD

EDI

- Generalsekretariat

EJPD

- Generalsekretariat
- Bundesamt für Justiz (BJ)

VBS

- Generalsekretariat

EFD

- Generalsekretariat
- Eidg. Finanzverwaltung (EFV)
- Bundesamt für Privatversicherungen (BPV)
- Kontrollstelle für Geldwäscherei (Kst GwG)

EVD

- Generalsekretariat
- Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO)
- Wettbewerbskommission (WEKO)

UVEK

- Generalsekretariat

Schweizerische Nationalbank (SNB)

• **Einladung zur öffentlichen Anhörung via Internet (www.ebk.admin.ch/d/aktuell)**